



Im Saaletal hat der Weinbau eine lange Tradition – und diese hält Ramsthal leidenschaftlich hoch. 2022 gibt es zudem besonderen Grund zum Anstoßen, denn der Ort feiert sein 900-jähriges Bestehen.

WEINSELIGES JUBILÄUM

Umgeben von Weinbergen schmiegt sich Ramsthal in ein Seitental der fränkischen Saale. 2022 feiert der Ort seinen 900. Geburtstag. Der Anlass für dieses Jubiläum ist eng mit dem Wein verknüpft: In einer Urkunde von Bischof Otto von Bamberg aus dem Jahr 1122 wurde Ramsthal erstmals urkundlich erwähnt. Die Grafen von Henneberg erwarben damals ein Gut – und zu diesem gehörten auch Weinberge. Auch in den kommenden Jahrhunderten wurde der Ort vor allem immer wieder mit Bezug auf den Weinbau erwähnt.

Während in anderen Orten des Saaletals nach und nach der Weinbau aufgegeben wurde, hielten die Ramsthaler stolz daran fest. Die Gesamtweinfläche betrug einmal 56 Hektar, verringerte sich aber wegen Rebkrankheiten bis 1920 auf weniger als die Hälfte. Seit der Weinbergflurbereinigung 1980 stehen rund 35 Hektar im Ertrag.

Früher bewirtschafteten viele Ramsthaler Familien einen „Wengert“, heute dagegen konzentriert sich der Weinbau auf einige wenige Familienbetriebe. Aktuell werden hier in der Lage „Ramsthaler St. Klausen“ die weißen Rebsorten Müller-Thurgau, Silvaner, Bacchus, Grauer Burgunder und Kerner angebaut. Die Rotweine sind vertreten mit Domina, Schwarzriesling und Regent angebaut. Ramsthal ist gleichzeitig aber auch Heimat seltener Sorten wie beispielsweise dem Morio Muskat.

Die Tradition im Weinbau ist nicht das einzige historische Vermächtnis im Saaletal. Seit 350 Jahren findet jährlich im August die Wallfahrt nach Dettelbach statt. Auch die farbenfrohen Trachten der Trachtengruppe des Weinbauvereins machen Tradition bei offiziellen Anlässen sichtbar. Besucher entdecken diese vielfältige Kulturlandschaft auf Rundwanderwegen wie dem „Poetischen Waldwanderweg“ oder dem „Kunstweg“. Mit seinem Aussichtspunkt „terroir f“ gehört Ramsthal außerdem zu den magischen Orten des Frankenweins.

Wie wichtig Tradition und Brauchtum im Ramsthal sind, untermauert das Jubiläum zum 900-jährigen Bestehen. Einer der zentralen Punkte der Feierlichkeiten ist der neu gestaltete Ortskern um Dorfplatz und Linde. Die Ramsthaler Bürger und Besucher erhalten beim „Tag der offenen Höfe“ am 2. und 3. Juli 2022 besondere Einblicke. Auch weitere, jährlich stattfindende Feste der örtlichen Vereine werden mit einem Zusatzprogramm zum Jubiläumsjahr erweitert.

MEHR INFORMATIONEN

Gemeinde Ramsthal, Verwaltungsgemeinschaft Euerdorf
Hammelburger Straße 14, 97717 Euerdorf
Tel. 09704/91310, Fax 09704/913150
poststelle@vg-euerdorf.de, www.ramsthal.de